

Da ich mich größtenteils über dieses Forum mit hilfreichen Informationen versorgt habe möchte ich meine Erfahrungen der HT und den weiteren Verlauf mit euch teilen.  
Ich bin 28 Jahre alt und der Haarausfall ging mit 19 in der Tonsur los. Nach 2 Jahren begannen auch die Geheimratsecken auszufallen bis der Haarausfall sich zu meinem jetzigen stand Vorrangearbeitet hat. Denke bin mittlerweile ein Norwood 5 oder 5a.

#### Informationsphase:

Seit ca.einem Jahr habe ich angefangen mich über Haatransplantationen zu informieren bin ganz klassisch am Anfang auf Kliniken in der Türkei gestoßen die irgendwelche Pauschalangebote für 1999€ anbieten. Umso mehr ich mich informierte umso mehr wurde mir klar dass es sehr viele Anbieter gibt und sehr viele Leute dabei schnelles Geld verdienen möchten. Irgendwann bin ich zum Glück auf Andreas Krämer und dieses Forum gestoßen. Andreas Krämer hat mich ehrlich und schonungslos beraten. Er hat mir klar gemacht dass es bei mir im Falle einer HT nicht bei einer bleiben wird und schlug mir mehrere Kliniken vor die für meinen fall in frage kommen. Seine Beratung fand ich gut und empfehle sie jedem der sich ehrlich und kompetent beraten lassen will.

Nach gründlicher Recherche hier im Forum wurde mir klar dass für so eine große Baustelle Hattingen infrage kommen könnte.Daraufhin meldete ich mich bei Hattingen und es kam ziemlich schnell zu einem Videocall über WhatsApp. Herr Muresanu meinte ich solle für ein persönliches Gespräch und Begutachtung nach Schaffhausen kommen. Wir einigten uns auf einen Termin 2 Wochen später. Er und Frau Muresanu haben meinen Kopf mit einer Lupe untersucht und er meinte bei mir würde FUT sowie auch FUE infrage kommen und klärte mich über die vor und Nachteile der beiden Methoden auf und meinte ich soll mir es überlegen und gegebenenfalls melden.

Meine Entscheidung fiel zwecks der großen Baustelle und Donormanagement auf eine FUT mit maximaler ausbeute.

Herr Muresanu veranschlagte 5250 Grafts und schlug einen Op Termin am 27./28 Januar vor dem ich zusagte.

#### Hotel:

Übernachtet habe ich im Hotel Kranz in Gottmadingen. Das Zimmer war geräumig und sauber wegen Corona gab es das Frühstück leider nur to Go in einer Tüte was aber auch völlig okay war.Habe dann eben auf dem Zimmer gegessen. Zum Bahnhof sind es zu Fuß ca. 3 Minuten und mit der S-Bahn fährt man von Gottmadingen nach Schaffhausen 14 Minuten. Da ich 3h von Schaffhausen entfernt wohne bin ich einen Tag früher angereist um nicht mitten in der Nacht los zu müssen.

#### OP 1. Tag mit 3339 Grafts:

Nun war es so weit der Tag der Op stand an. Um 7 Uhr war ich in der Klinik und wurde von Herr Muresanu empfangen. Als erstes ging es in sein Büro die Einverständniserklärung ausfüllen.Herr Muresanu fragte ob ich noch was auf dem Herzen hätte was es vor der OP noch zu klären gibt aber eig. war alles klar.

Nach dem umziehen ging es in den OP Raum und Herr Muresanu zeichnete mir die Haarlinie ein mit der ich zufrieden war.

Um 8 Uhr kamen dann Frau Muresanu und 5 oder 6 Arzthelferinnen und es ging ans eingemachte. Nach einer Schmerztablette und Beruhigungstablette legte ich mich mit dem Kopf nach unten auf die Liege und Frau Muresanu setzte die Betäubungsspritzen welche schon gut unangenehm sind aber mit Zähne zusammen beißen kann man es aushalten. Nach dem die spritzen wirken wird am Hinterkopf der Hautstreifen entfernt den die Helferinnen unter dem Mikroskopen zerteilen. In dieser Zeit setzt Frau Muresanu die slits und spritzte die Betäubung am Empfängerbereich welche nicht ganz so unangenehm waren aber auch leicht Pilsen. Um ca. 11 Uhr ging es los mit dem Grafts einsetzen was von den Assistentinnen durchgeführt wird. Sie fragten mich zu Anfang ob es für mich ein Problem sei wenn sie während der OP Rumänisch sprechen was mir nichts ausmachte. Eher bin ich durch die beruhigende Stimme der einen Assistenten besser eingeschlafen :lol: .Um 13.30 war eine halbe Stunde Pause danach ging es weiter mit dem Graft setzen. Ende war um 16 Uhr. Der Kopf wurde verbunden und mit einem Piratentuch ging es zurück ins Hotel. Schmerzen hatte ich nachts keine aber mit schlafen war auch nicht viel da man nur auf dem Rücken bzw. mehr im Sitzen schlafen darf was überhaupt nichts für mich ist.

## 2. OP Tag 4000 Grafts

Um 7 war ich wieder in der Klinik und nach den Schmerz und Beruhigungstabletten ging es wieder an die Betäubungsspritzen im Spenderbereich. Frau Muresanu entfernte wieder den Hautstreifen und die Helferinnen zersetzen ihn unter dem Mikroskop eig. Verließ der Vormittag wie am 1. Tag.

Um 13 Uhr war wieder eine Pause und danach ging es weiter mit dem Graft setzen. Um 16 Uhr waren die Grafts in die vorbereiteten slitz gesetzt. Es waren noch ca. 500 Grafts übrig und Frau Muresanu kam dazu um die slits direkt zu setzen während die Helferinnen die Grafts zeitgleich einsetzten. Allmählich ließ die Betäubung nach und es wurde nachgespritzt trotzdem schmerzte es an manchen Stellen doch ganz gut aber da musste ich jetzt für eine Stunde durch.

Die Schmerzen in der letzten Stunde und die spritzen am Spender und Empfängerbereich war das einzige was ich die ganze OP über gespürt habe. Man konnte es ganz gut aushalten besser gesagt habe ich meistens geschlafen was ich wahrscheinlich den Beruhigungstabletten und dem fehlenden Schlaf in der Nacht zu verdanken hatte.

Die 2. Nacht war wesentlich unangenehmer als die 1. An schlafen war durch die schlafhaltung wieder nicht zu denken und Spender bzw. Empfängerzone zwickten auch deutlich mehr als in der 1. Nacht.

## 3. Tag Haarwäsche und Abschlussgespräch

Um 9 wurde ich von einer Assistentin empfangen die auch die Haarwäsche durchführte und die Wunde reinigte. Anschließend ging es zu Herrn Muresanu der mir die Post OP Anweisungen gab und meine restlichen Fragen beantwortete.

Um ca. 11 Uhr war ich dann wieder auf der Heimreise.

Mittlerweile bin ich jetzt 5 Tage Post OP. Bis gestern hatte ich tagsüber leichte und nachts

stärkere Schmerzen im spenderbereich. Pünktlich um 22Uhr fangen die Schmerzen an und morgens um 8 Uhr nach dem Haare waschen lassen sie nach. Leicht kurios.  
Seit gestern Abend nehme ich keine schmerztabletten mehr und es war die erste Nacht in der ich mehr als 4 Stunden schlafen konnte und auch keine Schmerzen hatte was mal ganz angenehm war.

Alles in allem bin ich bisher mit Hattingen sehr zufrieden und Herr/Frau Muresanu mit Team haben alles getan um mir den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Zum Abschluss noch das wichtigste:

7339 Grafts  
20931 Haare  
Durchschnittliche Haare pro Graft 2,85

Die genaue Anzahl der 1er,2er,3er,4er Grafts inklusive pre bzw. Post OP Bilder sendet mir Herr Muresanu die nächsten 2 Wochen zu die ich dann nachreiche.

Anbei sende ich euch Bilder die ich selber gemacht habe.

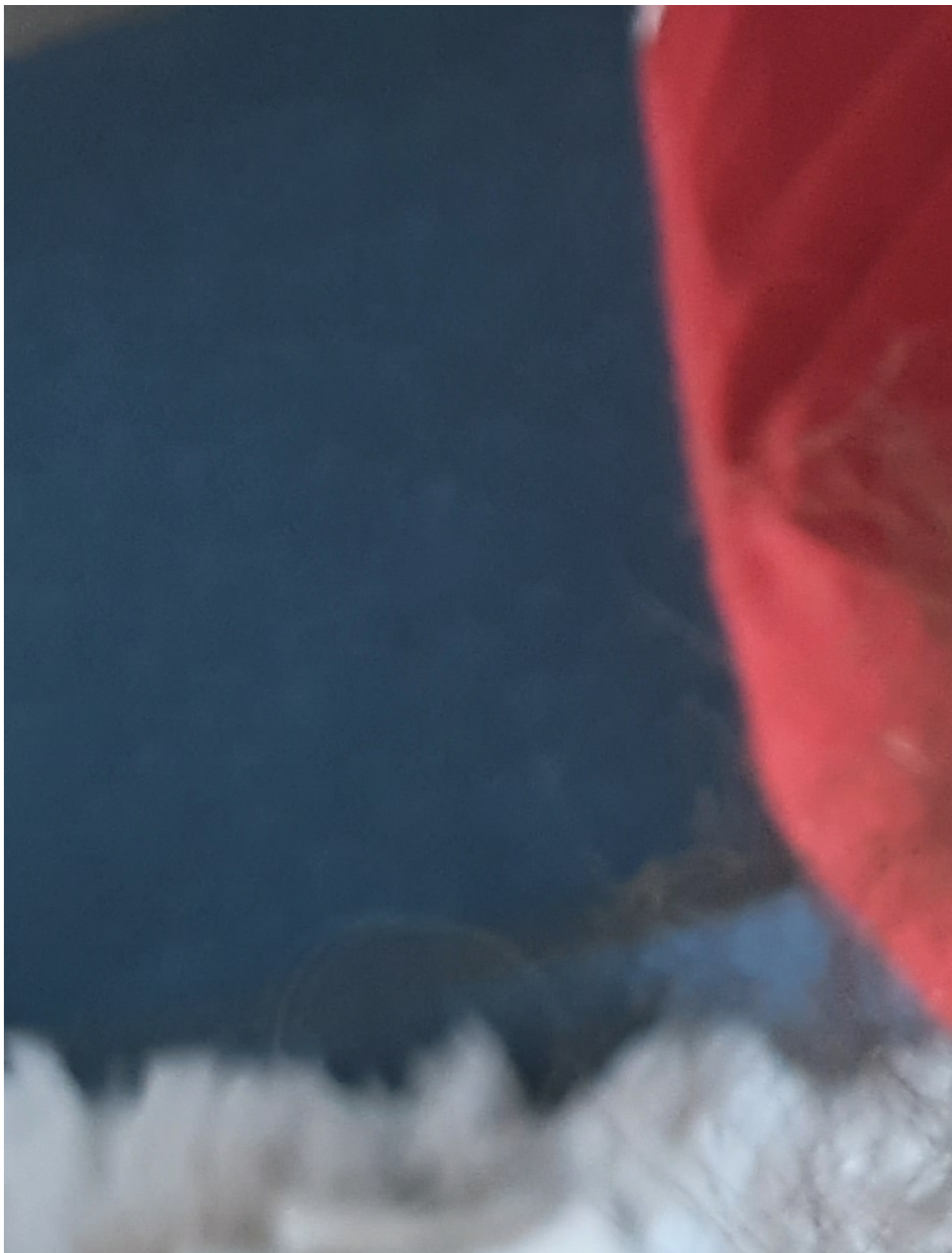
---

## File Attachments

1) [20201004\\_173354.jpg](#), downloaded 5423 times

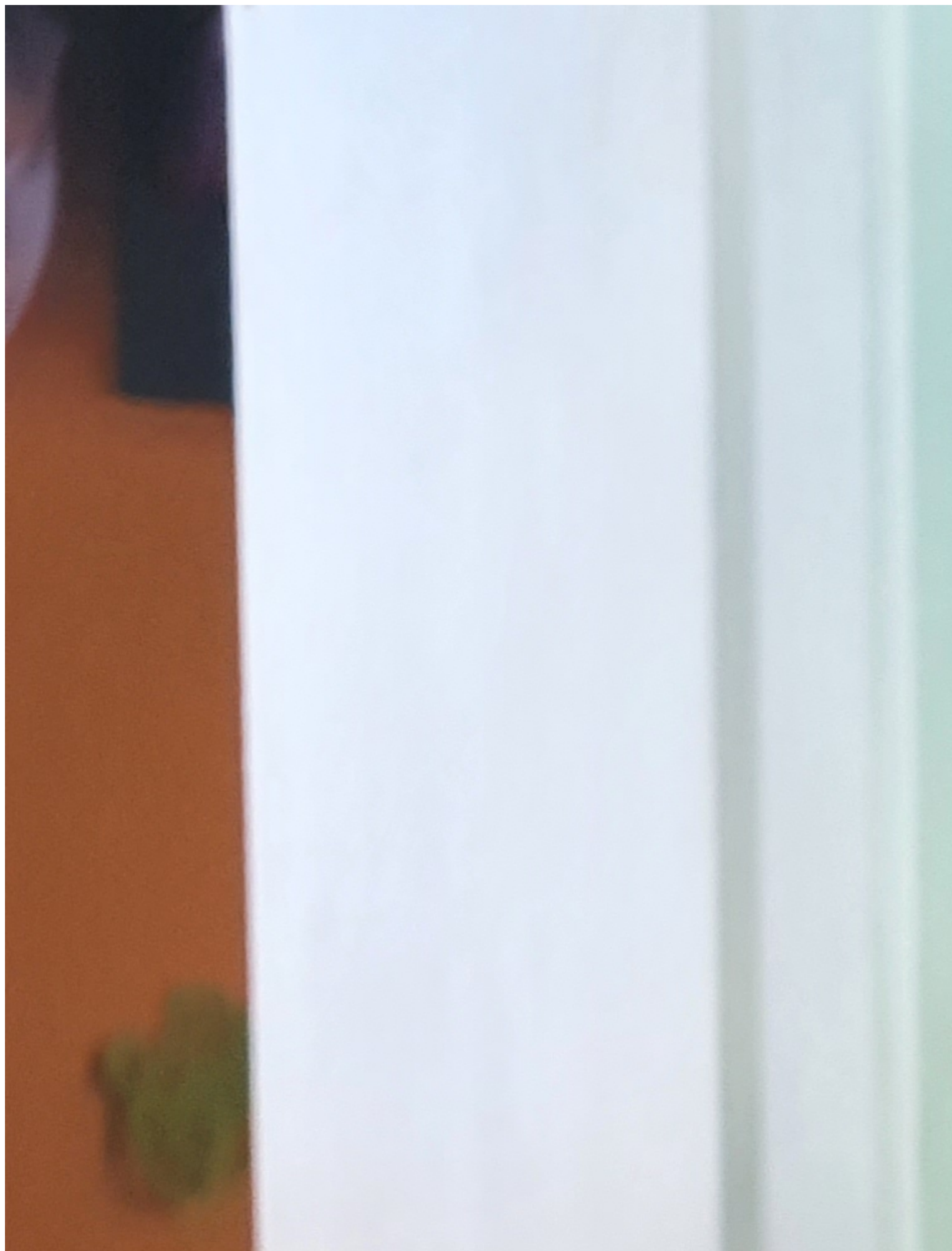


2) [20201004\\_161228.jpg](#), downloaded 5388 times



3) [20201004\\_163402.jpg](#), downloaded 5494 times







4) [20201004\\_163051.jpg](#), downloaded 6223 times

